



24-9-12 Digitalisierung und Kirche oder: Der anstrengende, neue Anhang im Gemeindealltag

Die Digitalisierung verändert Gemeinde und Gottesdienst. Wir reflektieren, welche Chancen, Grenzen und Potenziale daraus für die Kirche erwachsen.

Inhalt:	Erst wollte niemand wahrhaben, dass sie jetzt dazugehört. Aber dann kam Corona und nun ist sie irgendwie überall dabei, die Digitalisierung. Sie hinterfragt die klassischen «das-war-schon-immer-so»-Traditionen und will beachtet werden. Wie wir mit ihr umgehen und was sich in Kirchgemeinden und Gottesdiensten verändern darf, darüber sollte gesprochen werden. Wir bieten die Möglichkeit dazu. Austausch und Reflexion anhand von eigenen Erfahrungen. Was geschieht mit Liturgie und Predigt? Wer ist eigentlich «Gemeinde», wenn sie (auch) im Netz stattfindet? Wie verändern sich Rollen und Beteiligung? Von den eigenen Erfahrungen ausgehend reflektieren wir den Paradigmenwechsel der kirchlich-gesellschaftlichen Entwicklung. Wir diskutieren aktuelle Theorien aus Theologie und Nachbardisziplinen wie der Soziologie. Die Referentinnen bringen Erfahrungen und Ergebnisse aus ihrer digitalen Gemeindegemeinschaft (RefLab) und Forschung (Theologie) ein. Gern gestalten wir bei Interesse eine praktische Einheit, um Impulse für den Gemeindealltag zu geben. Die Fortbildung ist jedoch kein praktischer Workshop, sondern in erster Linie Raum für Reflexion.
Ziele:	Die Teilnehmenden: <ul style="list-style-type: none">• reflektieren mit etwas Abstand zum eigenen Arbeitsalltag die Veränderungen durch die Digitalisierung.• können eigene Erfahrungen theoretisch einordnen.• erlangen Fachkenntnisse.• lernen aktuelle Diskurse kennen bzw. vertiefen sie.• gewinnen Impulse für die eigene Arbeit.
Zielgruppe:	Pfarrer:innen, WeA-Pfarrer:innen, weitere kirchliche Mitarbeitende
Leitung:	Dr. Miriam Löhr , Institut für Praktische Theologie, Universität Bern Janna Horstmann , RefLab, Zürich
Ort:	Communauté Don Camillo, Montmirail, Thielle-Wavre
Dauer:	3 Tage
Daten:	Mi, 28. August – Fr, 30. August 2024
Kosten:	CHF 929 (Kursgeld CHF 520, Unterkunft und Verpflegung CHF 360, AKV CHF 49; subventionierter Preis, vgl. AGB). WeA-Pfarrpersonen: abzügl. Konkordats-/Refbejus-Beitrag.
Anmerkungen zum Kurs:	Bitte um: <ul style="list-style-type: none">– Bereitschaft, eigene Erfahrungen einzubringen und zu diskutieren– Bereitschaft, Texte zu lesen und in der Gruppe zu diskutieren Subventionsformulare können hier heruntergeladen werden.
Referenznummer:	24-9-12

Für Auskünfte stehen wir Ihnen unter 031 340 26 41 oder via Mail an pwb@refbejus.ch gerne zur Verfügung.